

Regeln für die Gottesdienste am Samstagabend und am Sonntag in unseren Pfarrkirchen

- In Nierstein Zutritt nur nach Anmeldung, Anmeldung über das zuständige Pfarrbüro, bis donnerstags 18.00 Uhr.
- **Ab dem 25.10.20 ist für die Sonntagsgottesdienste in Guntersblum und Oppenheim keine Anmeldung mehr im Pfarrbüro erforderlich! Bitte schneiden Sie das folgende Formular aus und bringen Sie es ausgefüllt zum Gottesdienst mit.**
- Kein Zutritt für Personen mit Erkältungssymptomen, die vorher Corona nicht abgeklärt haben.
- Beim Kommen und Verlassen der Kirche Mund/ Nasenmaske tragen
- Beim Kommen und Verlassen Hände desinfizieren
- Die Türen müssen geöffnet bleiben. Kein Handkontakt zu Türgriffen
- Einbahnstraße: Zugang zu den Bänken nur über die Bodenmarkierung.
- 1,5 Meter Abstand einhalten
- Keine Menschenansammlungen in der Kirche
- Gesang nur eingeschränkt, Ansagen beachten
- Vor dem Evangelium nicht die Lippen bekreuzigen
- Bei der Kommunionausteilung Einbahnstraße beachten
- Kommunion wird mit einer Hostienzange verteilt
- Alle Teilnehmer müssen in einer Liste aufgeführt werden mit Kontaktdaten. Jede Gottesdienstliste muss 28 Tage aufbewahrt werden.
- Kein Gottesdienst ohne Ordnerdienst. Diese dürfen keiner Risikogruppe angehören
- Keine Menschenansammlungen in der Kirche sowie vor und nach dem Gottesdienst

Für Werktagsgottesdienste ist keine vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erforderlich. Bitte schneiden Sie sich das folgende Formular aus und bringen Sie es ausgefüllt zum Gottesdienst mit.

Meldeformular zu Gottesdiensten



Gottesdienst am _____

in _____

Name _____

Anschrift _____

Telefon oder Email _____

Bitte halten Sie 1,5 Meter Abstand ein zu Ihrem Banknachbarn.
Zusammenlebende Paare und Familien brauchen keinen Abstand halten.

Bitte benutzen Sie, wenn Sie Ihren Platz verlassen, eine Mund-Nasen-Maske.

Bitte halten Sie beim Betreten und Verlassen der Kirche den Abstand von 1,5 Metern ein. Bitte vermeiden Sie Menschenansammlungen vor oder in der Kirche.

Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gesangbuch mit. Wechselgesänge dürfen Sie mitsingen, Lieder werden nur durch den Organisten/Kantor/Pfarrer gesungen.

✂.....

Meldeformular zu Gottesdiensten



Gottesdienst am _____

in _____

Name _____

Anschrift _____

Telefon oder Email _____

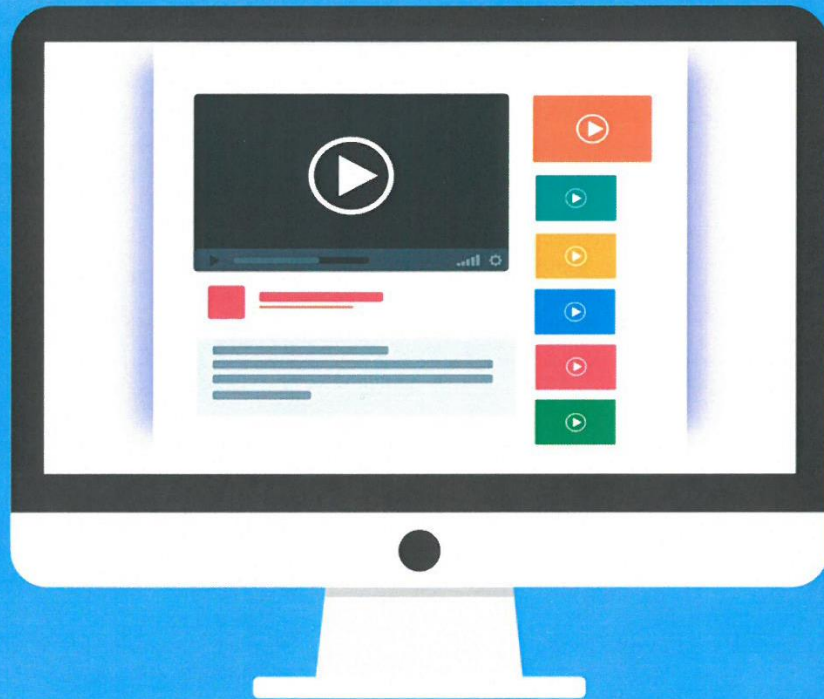
Bitte halten Sie 1,5 Meter Abstand ein zu Ihrem Banknachbarn.
Zusammenlebende Paare und Familien brauchen keinen Abstand halten.

Bitte benutzen Sie, wenn Sie Ihren Platz verlassen, eine Mund-Nasen-Maske.

Bitte halten Sie beim Betreten und Verlassen der Kirche den Abstand von 1,5 Metern ein. Bitte vermeiden Sie Menschenansammlungen vor oder in der Kirche.

Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gesangbuch mit. Wechselgesänge dürfen Sie mitsingen, Lieder werden nur durch den Organisten/Kantor/Pfarrer gesungen.

PFARRGRUPPE LIVE



UNSER
YOUTUBE-
KANAL HEISST
„PFARRGRUPPE
OPPENHEIM“

Dort werden
unsere
Gottesdienste
live übertragen.

Für alle Gottesdienste, die mit * gekennzeichnet sind, ist eine Anmeldung im Pfarrbüro erforderlich!

Samstag 28.11. **der 34. Woche im Jahreskreis
Nierstein* 18.00 h Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung**

Sonntag 29.11. **1. Adventssonntag
L1: Jes 63,16b-17.19b; 64,3-7 L2: 1 Kor 1,3-9 Ev: Mk 13,33-37**

Guntersblum 09.30 h Eucharistiefeier (Kleene) * u. + der Gemeinden
Anmeldung vor Ort

Oppenheim 10.30 h Wortgottesfeier im Altenzentrum (Henning)

Oppenheim 11.00 h Hochamt (Kleene)
+ Jakob Neumer + Günter Danner
Anmeldung vor Ort

Montag 30.11. **Hl. Andreas, Apostel Fest
Oppenheim 20.15 h Eucharistische Anbetung
(Treffpunkt vor der Kirche) Anmeldung vor Ort**

Dienstag 01.12. **der 1. Adventswoche
Schwabsburg 18.30 h Eucharistiefeier (Kleene) Anmeldung vor Ort**

Mittwoch 02.12. **Hl. Luzius
Dienheim 18.30 h Eucharistiefeier (Kleene) + Emma Lohmann
Anmeldung vor Ort**

Nierstein 19.30 h Atempause im Advent in der Martinskirche
Thema: INNEHALTEN – aushaltend
Anmeldung vor Ort

Donnerstag 03.12. **Hl. Franz Xaver
Dexheim 18.00 h Rosenkranzgebet**

Dexheim 18.30 h Eucharistiefeier (Kleene)
+ Dr. Hans-Hasso Bertram zum Jahresgd.
Anmeldung vor Ort

Freitag 04.12. **Hl. Barbara, Hl. Johannes v. Damaskus, sel. Adolph Kolping**

Oppenheim 10.00 h Wortgottesfeier für das Altenzentrum (Josten)
nichtöffentlich

Guntersblum 18.00 h Rosenkranzgebet Anmeldung vor Ort

Ludwigshöhe 18.30 h Eucharistiefeier (Kleene) Anmeldung vor Ort

Oppenheim 19.00 h Eucharistiefeier (Lebisch)
anschl. Eucharistische Anbetung (bis 20.00 h)
Anmeldung vor Ort

<u>Samstag</u>	<u>05.12.</u>	Hi. Anno
Oppenheim	14.00 h	Gruppengottesdienst zur Erstkommunion nichtöffentlich
Nierstein*	18.00 h	Eucharistiefeier mit Kolpinggedenken (Kleene) + <i>Toni Biondino</i>

<u>Sonntag</u>	<u>06.12.</u>	2. Adventssonntag
L1: Jes 40,1-5.9-11		L2: 2 Petr 3,8-14 Ev: Mk 1,1-8
Guntersblum	09.30 h	Kollekte: Dachsanierung Eucharistiefeier (Kleene) * u. + <i>der Gemeinden</i> Anmeldung vor Ort
Nierstein	10.00 h	Kinderwortgottesdienst im Antoniushaus (Anmeldung bei Herrn Josten Tel. 06133-572399)
Oppenheim	11.00 h	Hochamt (Kleene) + <i>Fam. Kraske u. Herberg</i> + <i>Fam. Mohr u. Becher</i> + <i>Dr. Hermann Gallois</i> + <i>Heinz Kolb</i> Anmeldung vor Ort
Nierstein*	18.00 h	Eucharistiefeier (Kleene)
<u>Montag</u>	<u>07.12.</u>	Hi. Ambrosius
Dienheim	18.00 h	Adventsandacht
Nierstein	18.30 h	Bußgottesdienst (Josten) Anmeldung vor Ort
Oppenheim	20.15 h	Eucharistische Anbetung (Treffpunkt vor der Kirche) Anmeldung vor Ort
<u>Dienstag</u>	<u>08.12.</u>	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria
Nierstein	18.30 h	Hochamt (Kleene) Anmeldung vor Ort
Oppenheim	18.30 h	Bußgottesdienst (Josten) Anmeldung vor Ort
<u>Mittwoch</u>	<u>09.12.</u>	Hi. Johannes Jakob Cuauhtlatotzin
Oppenheim	06.00 h	Roratemesse (Kleene) + <i>Florina Tschugg</i> + <i>Fam. Schuster, Holleschack</i>
Nierstein	10.30 h	Eucharistiefeier für das Seniorenheim (Kleene) nichtöffentlich
Dienheim	18.30 h	Bußgottesdienst (Josten) Anmeldung vor Ort
Nierstein	19.30 h	Atempause im Advent in der Kilianskirche Thema: INNEHALTEN – gelassen bleiben Anmeldung vor Ort

Donnerstag 10.12.

Dexheim 18.00 h
 Dexheim 18.30 h

der 2. Adventswoche

Rosenkranzgebet
 Bußgottesdienst (Josten)
 Anmeldung vor Ort

Freitag 11.12.

Oppenheim 10.00 h
 Oppenheim 19.00 h

Hl. Damasus I.

Eucharistiefeier für das Altenzentrum (Kleene)
 nichtöffentlich
 Eucharistische Anbetung
 (Treffpunkt vor der Kirche) Anmeldung vor Ort

Samstag 12.12.

Nierstein* 18.00 h

der 2. Adventswoche

Eucharistiefeier (Kleene)
 mit Einführung der neuen Messdiener/ innen

Sonntag 13.12.

L1: Jes 61,1-2a.10-11

3. Adventssonntag (Gaudete)

L2: 1 Thess 5,16-24 Ev: Joh 1,6-8.19-28

Guntersblum 09.30 h

Eucharistiefeier (Kleene) * u. + der Gemeinden
 Anmeldung vor Ort

Oppenheim 10.30 h

Wortgottesfeier im Altenzentrum (Kieser)
 nichtöffentlich

Oppenheim 11.00 h

Hochamt (Kleene)
 + Fam. Danner, Schlör, Bundschuh
 Anmeldung vor Ort

Nierstein 13.00 h

Feier der Taufe des Kindes
 Elina Posevitz
 (nichtöffentlich)

Nierstein* 18.00 h

Eucharistiefeier (Hommel)

Montag 14.12.

Oppenheim 20.15 h

Hl. Johannes vom Kreuz

Eucharistische Anbetung
 (Treffpunkt vor der Kirche) Anmeldung vor Ort

Dienstag 15.12.

Schwabsburg 18.30 h

der 3. Adventswoche

Eucharistiefeier (Kleene)
 Anmeldung vor Ort

Mittwoch 16.12.

Dienheim 18.30 h

der 3. Adventswoche

Eucharistiefeier (Kleene) + Wanda Molinda
 Anmeldung vor Ort

Nierstein 19.30 h

Atempause im Advent in der Martinskirche
 Thema: INNEHALTEN – vertrauensvoll / hoffnungsvoll
 Anmeldung vor Ort

<u>Donnerstag</u>	<u>17.12.</u>	der 3. Adventswoche
Dexheim	18.00 h	Rosenkranzgebet
Dexheim	18.30 h	Eucharistiefeier (Kleene) Anmeldung vor Ort
Dienheim	19.00 h	Taizéandacht in der Evangelischen Kirche Anmeldung vor Ort
<u>Freitag</u>	<u>18.12.</u>	der 3. Adventswoche
Oppenheim	10.00 h	Wortgottesfeier für das Altenzentrum (Pfennig) nichtöffentlich
Ludwigshöhe	18.30 h	Eucharistiefeier (Kleene) + Anna Maria Neubecker, Karl Zimmermann, + Karl Neubecker, Karl Hermann Zimmermann Anmeldung vor Ort
Oppenheim	19.00 h	Eucharistische Anbetung (Treffpunkt vor der Kirche) Anmeldung vor Ort
<u>Samstag</u>	<u>19.12.</u>	der 3. Adventswoche
Nierstein*	18.00 h	Eucharistiefeier (Kleene) + Manfred, Alban, Helmut Sander u. Eltern
<u>Sonntag</u>	<u>20.12.</u>	4. Adventssonntag
L1: 2 Sam 7,1-5.8b-12.14a.16		L2: Röm 16,25-27 Ev: Lk 1,26-38
Guntersblum	09.30 h	Eucharistiefeier (Kleene) * u. + der Gemeinden Anmeldung vor Ort
Oppenheim	11.00 h	Hochamt (Kleene) + Annetrud Eigelsbach u. Sohn Robert Anmeldung vor Ort
Dienheim	15.00 h	Feier der Taufe des Kindes Aurora Leonie Wild (Kleene) nichtöffentlich
Nierstein*	18.00 h	Eucharistiefeier (Kleene)

**Wir übernehmen keine Gewähr für die Angabe des Zelebranten.
Es kann kurzfristig zu Änderungen kommen.**

Wegen der Einhaltung der jeweils aktuellen Corona-Regeln, gelten alle Termine unter Vorbehalt.

Mitteilungen 28.11. bis 20.12.20

Kolping – Gedenktag, diesmal anders!

Zwar wegen Corona nicht in gewohnter Weise, fällt er doch keineswegs aus. Am Samstag, 05. Dezember, werden Vorstandsmitglieder die Vorabendmesse um 18 Uhr in St. Kilian mitgestalten. An deren Ende werden einige Jubilare für treue Mitgliedschaft geehrt. Eine anschließende Feier ist leider nicht möglich. Kolping- und Gemeindemitglieder bitten wir um rege Teilnahme. Anmeldung über das Niersteiner Pfarrbüro ist erforderlich. (Dienstag 9 – 11 Uhr und Donnerstag 16 – 18 Uhr; 06133 – 92 56 40). Präses Zorn kann leider nicht mitwirken, weil er 2 Tage zuvor am Augenlid operiert wird.

Advent 2020 in St. Josef, Dienheim

Da in unserer kleinen Kirche nur wenige Personen Platz finden und dadurch die Anzahl der Gottesdienste begrenzt ist, wollen wir sie in der Adventszeit ganz besonders schmücken. Bei einem Spaziergang haben Sie die Gelegenheit einzukehren, Ihren Gedanken bei einem meditativen Text nachzuhängen und bei einem Gebet in dieser besonderen Zeit zur Ruhe zu kommen.

Am Montag, den 7.12. wird unser Fenster im Glöcknerhaus im Rahmen der Adventsfensteraktion der Gemeinde erleuchtet. Zu diesem Anlass feiern wir um 18 Uhr eine Adventsandacht in der Kirche. Sie sind eingeladen, ab dem 7.12. Ihre Weihnachtswünsche, die Ihnen am Herzen liegen, auf einen Stern zu schreiben und diesen an die Weihnachtsbäume an der Krippe zu hängen. So können wir auch in der Coronazeit Gott nahe sein und ein Zeichen setzen.

Ortsausschuss Dienheim, Christa Kölsch-Heck

Sternsingeraktion am 9. und 10. Januar 2021 in Dienheim

Wie auch in den vorherigen Jahren würden wir die Projekte des Kindermissionswerkes gerne unterstützen und mit den Sternsängern die Aktion durchführen. Es ist eine Aktion von Kindern für Kinder die in großer Not leben und besonders in dieser schwierigen Zeit auf Hilfe angewiesen sind.

Dieses Jahr wird unsere Sternsingeraktion jedoch in einer anderen Form stattfinden müssen. Coronabedingt werden wir alle nötigen Vorsichtsmaßnahmen berücksichtigen und die Aktion entsprechend organisieren. Natürlich können dieses Jahr nur ganz kleine Gruppen in Begleitung eines Jugendlichen oder Erwachsenen durch die Straßen ziehen.

Um zu verhindern, dass zu viele Kinder zusammenkommen, möchte ich Sie, liebe Eltern bitten, die Kinder zu den folgenden Terminen bei mir anzumelden, um die Gewänder anzuprobieren und den Ablauf zu besprechen: Ulrike Becker, Tel 4029 oder per Mail: ulrike.becker.dienheim@gmx.d

Bitte unterstützen Sie die Aktion und schicken oder begleiten Sie ihre Kinder an einem der folgenden Termine ins Glöcknerhaus, Schillerstr.5, neben der Bücherei.

30. Nov. um 16:00 - 16:45 Uhr oder von 17:00 bis 17:45 Uhr oder

01. Dez. um 16:00 - 16:45 Uhr oder von 17:00 bis 17:45 Uhr

Das Sternsingerteam und ich werden alle nötigen Maßnahmen berücksichtigen um niemanden zu gefährden.

Wir hoffen sehr, dass sich viele Kinder bei der Sternsingeraktion beteiligen und es trotz allem eine schöne Aktion wird.

Ulrike Becker

Haushaltspläne

Die Jahresrechnung 2019 und der Haushaltsplan für 2021 für die Kath. Kirchengemeinde Maria Himmelfahrt Dexheim liegen vom 30.11.-11.12.2020 im Pfarrbüro in Nierstein aus und können dort eingesehen werden.

Pfarrer Zorn – 50 Jahre Priester

Liebe Mitchristen unserer Pfarrgruppe, eigentlich sollte das eine Einladung werden. Im Dezember bin ich 50 Jahre Priester und wollte dieses Jubiläum in meiner Heimatgemeinde in Bensheim und im nächsten Frühjahr in unserer Pfarrgruppe mit vielen lieben Menschen dankbar begehen. Doch angesichts der zweiten heftigen Corona – Welle hat die Geistkraft Gottes mich gelehrt, schweren Herzens alle Feiern abzusagen. Zu einer etwaigen Nachfeier wage ich derzeit keinerlei Prognose.

Jetzt schreibe ich Ihnen, um Sie auf diesem Weg an meinem dankbaren Rückblick teilnehmen zu lassen: Ich bin 1944 in Bensheim geboren. In den dortigen Gemeinden St. Georg und St. Laurentius habe ich Kinder-, Jugend- und Ministrantenarbeit mitgemacht und mitgestaltet. Diese guten Erfahrungen neben dem geerdeten Glauben zu Hause sowie überzeugende Priester haben den Ruf in mir entfaltet, selbst als Priester Menschen für Jesus Christus zu gewinnen. Am 18. Dezember 1970 wurde ich in Bensheim St. Georg gemeinsam mit Dr. Hans Duesberg von Bischof Dr. Hermann Volk zum Priester geweiht. Am 20. Dezember, dem 4. Advent, konnte ich in St. Laurentius Primiz, die erste Eucharistie als Priester, feiern. Nach der Kaplanszeit hat Gottes und der Vorgesetzten Ruf mich an fünf spannende Stellen geführt. Als Gemeindepfarrer in Oppenheim, Bad Vilbel und Gießen und in zwei Zielgruppen als Diözesanjugendseelsorger und zuletzt als Polizeiseelsorger. Die teils anspruchsvollen Herausforderungen konnte ich mit Hilfe der lebendigen Geistkraft Gottes aber auch mit Hilfe zahlreicher ehrenamtlicher Glaubensgeschwister meistern. Seit meinem Abschied aus Gießen wohne ich wieder in Oppenheim und habe noch 6 Jahre als Polizeiseelsorger gearbeitet. Nach meiner Ruhestandsverabschiedung 2018, übrigens auch in Bensheim St. Laurentius, bleibt hier mein Alterswohnsitz.

Ich bin gern Priester und halte die Gemeinschaft mit dem lebendigen Gott, die uns Jesus Christus anbietet, für den unüberbietbaren Sinn meines Lebens. Zwar haben die christlichen Kirchen der politischen Macht oft mehr vertraut als dem Wirken Gottes. Allerdings bilde auch ich selbst nur bruchstückhaft die Lebensgemeinschaft mit Gott ab. Ich brauche auf niemand anderen mit dem Finger zu zeigen.

Bitte bleiben Sie mir und Ihrem eigenen Glauben im Gebet verbunden. Weihe und Primiz 1970 waren auch damals in schwieriger, kritischer Zeit. Daraus erwuchs mein Primizspruch, die Antwort des Petrus auf Jesu Frage an seine Jünger, ob auch sie weggehen wollten: „Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. Wir sind zum Glauben gekommen und haben erkannt: Du bist der Heilige Gottes“ (Joh 6, 68. 69). Auch mein Bekenntnis – damals wie heute!

Oppenheim im November 2020

Hermann Josef Zorn

Advent - eingetütet

Frei nach dem Motto „Advent – eingetütet“ können Sie an jedem Adventssonntag einen Segenstext in der Oppenheimer Bartholomäus-Kirche mitnehmen. Alle vier Texte bilden eine Einheit – können aber auch für sich alleine wirken. Sollte Ihnen ein Mensch einfallen, dem Sie gerne einen solchen Gruß aus der Kirche vorbeibringen möchten, so ist das doch eine schöne Idee, um Gemeindeleben unter „Coronabedingungen“ aufleuchten zu lassen...

Neu: Sonntagabendmesse in Nierstein

Ab Sonntag, 6.12.2020, bieten wir jeden Sonntag einen weiteren Gottesdienst an in der Kilianskirche in Nierstein um 18 Uhr. Der Gottesdienst, eine Eucharistiefeier, wird einen ruhigen Charakter haben, um den Sonntagabend gut ausklingen zu lassen. Jeweils wöchentlich wechselnd werden Pfarrer und Musiker aus der Pfarrgruppe Oppenheim oder der Pfarrei Maria Magdalena (Undenheim-Weinolsheim-Friesenheim) die Eucharistiefeier gestalten, sofern die Corona-Bestimmungen dies zulassen. Die Idee zu einer Kooperation kam auf, weil zum einen der eine sonntägliche Gottesdienst am Vorabend für Nierstein nicht ausreichend war und die Pfarrei Maria Magdalena nach einer größeren Kirche suchte. Die Vorabendmesse am Samstag in Nierstein um 18 Uhr bleibt bestehen. Anmeldungen für beide Gottesdienste bitte über das Pfarramt in Nierstein. Es gelten die Corona-Bestimmungen des Bistum Mainz.

Besinnliche Auszeit im Advent

Offene Kirche

Kerzenschein

**Musik zum Zuhören und
Nachdenken**

**Heitere und
besinnliche Texte**

Stille

**Am Sonntag, 13. Dezember 2020
von 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr**

**ist die katholische Kirche
St. Vitus Ludwigshöhe
zur stillen Einkehr für Sie geöffnet.**

Bitte beachten Sie die Hygieneregeln!





Peter Kohlgraf
Bischof von Mainz

Domstraße 12
55116 Mainz
Telefon: (06131) 253-101
Telefax: (06131) 253-105
E-Mail: bischof@bistum-mainz.de

11. November 2020

Liebe Gläubige im Bistum Mainz!

Zum heutigen Hochfest unseres Bistumspatrons, des heiligen Martin von Tours, grüße ich Sie herzlich. Viele Menschen sind in diesen Tagen belastet, gehen mit Sorgen oder gar Existenzängsten in die Zukunft. Andere sind krank geworden, manche trauern um einen lieben Menschen. Fehlende direkte menschliche Kontakte lassen uns spüren, wie sehr wir auf Gemeinschaft und Nähe angewiesen sind. In diesen Tagen spreche ich jeden Abend einen Segen für unser Bistum, der auf den heiligen Augustinus (+430) zurückgeht:

„Wache du, Herr,
mit denen,
die wachen oder weinen in dieser Nacht.
Hüte deine Kranken,
lass deine Müden ruhen,
segne die Sterbenden.
Tröste deine Leidenden.
Erbarme dich der Betrübten
Und sei mit deinen Fröhlichen.“ (GL 11,6)

Unser Gebet und der Segenswunsch für andere Menschen kann ein Licht sein, das andere erleuchtet und wärmt. Leider können in diesem Jahr die Martinszüge nicht gehen. Aber die Lichter in den Fenstern zum Martinsfest sollen allen ein wenig Trost und Hoffnung geben. Vielleicht stellen Sie auch ein solches Licht in Ihre Wohnung.

In diesen Tagen muss ich immer wieder an einen Text aus dem biblischen Buch Kohelet denken: „Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit. (...) Eine Zeit zum Weinen und eine Zeit zum Lachen, eine Zeit für die Klage und eine Zeit für den Tanz; eine Zeit zum Steinewerfen und eine Zeit zum Steinesammeln, eine Zeit zum Umarmen und eine Zeit, die Umarmung zu lösen.“ (Koh 3,1-8) Tatsächlich ist auch weiter eine Zeit, in der wir durch Vorsicht und Distanz, durch Aufmerksamkeit und Behutsamkeit für andere da sein können. In diesem biblischen Text drückt ein glaubender Mensch seine Lebens- und Glaubenserfahrung aus, dass Gott gerade in den als schwer empfundenen Zeiten mitgeht. Und er beschreibt die Erfahrung, dass es wieder gute Zeiten geben wird.

Es ist mir ein großes Anliegen, mich von Herzen bei allen zu bedanken, die in den vergangenen Monaten oft im Verborgenen für andere Menschen da waren. Jeder und jede darf sich hier angesprochen fühlen. Viel Gutes ist geschehen, in den karitativen Einrichtungen, Schulen, Kitas, Gemeinden, Verbänden, in der Gesellschaft insgesamt und auch im Privaten.

Ich will außerdem den Blick mit Ihnen in die kommende Zeit richten. Wir haben gelernt, unter den jetzigen Bedingungen Gottesdienst zu feiern. Manche bleiben derzeit fern und nutzen die Angebote, sich zu Hause, über die Medien, einem Gottesdienst anzuschließen oder Hausgottesdienste zu feiern. So wie der auferstandene Christus durch die verschlossenen Türen kam, kommt er heute in die Häuser der betenden Menschen. Dennoch haben viele auch eine tiefe Sehnsucht nach der konkreten gottesdienstlichen Gemeinschaft vor Ort. Es gab Stimmen, die uns aufforderten, aus Solidarität auf Gottesdienste zu verzichten. In ökumenischer Verbundenheit haben wir uns gegen einen solchen Schritt entschieden. Denn wir sind davon überzeugt, dass für viele Menschen gerade die Präsenz-Gottesdienste eine wichtige Stütze und Halt in diesen Zeiten sind. Selbstverständlich gelten in diesem Zusammenhang weiterhin Vorsicht und Augenmaß.

Ich ermutige alle Priester, alle Seelsorgerinnen und Seelsorger, jede Möglichkeit zu nutzen, mit Menschen Kontakt zu halten und sie zu begleiten. Mittlerweile haben sich in vielen Dekanaten Seelsorgerinnen und Seelsorger besonders qualifizieren lassen, um Covid19-Patienten beizustehen. Weitere werden in Kürze diese Schulung absolvieren und dann ebenfalls zur Verfügung stehen. Bitte scheuen Sie sich nicht, diesen Dienst in Anspruch zu nehmen oder andere darauf hinzuweisen. Über Ihre Pfarrei oder die Dekanatsbüros kann Kontakt zu diesen Seelsorgern hergestellt werden.

Auf der Homepage des Bistums Mainz finden Sie immer wieder Anregungen und Hilfen für das geistliche Leben, auch besondere Gebete für diese Zeit. Ich lade Sie zudem herzlich ein, ab dem 1. Advent (29. November 2020) täglich unseren digitalen musikalischen Adventskalender „27 Sterne“ zu öffnen. Aus dem ganzen Bistum haben sich Musikerinnen und Musiker daran beteiligt. Außerdem werden unsere Jugendverbände in den kommenden Wochen auf verschiedenen Ebenen aktiv. Ich kann alle nur ermutigen, Wege zu suchen, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen kreativ zu gestalten.

Schließlich gehen wir auf Weihnachten zu. Sicher werden wir in diesem Jahr Weihnachten anders feiern als in den vergangenen Jahren. Aber wir werden feiern! Die Bedingungen bleiben abzuwarten. Wir hoffen, dass wir Anfang Dezember von den Landesregierungen erste Signale zu möglichen Regelungen bekommen. Es werden vielleicht mehr, aber kleinere Gottesdienste sein. Wir werden sehen, ob sich draußen etwas gestalten lässt; die offenen Kirchen laden ein, ihr besonderes Licht auf sich wirken zu lassen, Musik zu hören. Ich weiß, dass in vielen Gemeinden schon lange gute Ideen entwickelt und gesammelt werden und auch auf Bistumsebene sind Menschen mit Ideen und Planungen befasst, die wir gerne mit Ihnen teilen. Auch darüber informiert unsere Homepage. Die evangelische und die katholische Kirche haben sich zu einer ökumenischen Weihnachtsaktion verabredet (www.gottbeieuch.de). Wir sind davon überzeugt, dass das Glaubensgeheimnis von Weihnachten gerade in diesen Zeiten aktuell und tröstlich ist. „Fürchtet euch nicht“ – diesen Ruf der Engel wollen wir mit allen Menschen teilen.

Bleiben wir als Kirche im Bistum Mainz miteinander verbunden. Segnen wir einander, und lassen wir uns immer wieder Hoffnung schenken, in Gottesdienst und Gebet, in der sorgenden Aufmerksamkeit und in der ideenreichen Gestaltung des Alltags. Ich wünsche allen das Gottvertrauen und auch ein wenig die Gelassenheit des Kohelet, dass Gott in jeden Augenblick seine Gegenwart gelegt hat.

Ich verspreche Ihnen weiter das Gebet und bitte von ganzem Herzen auch um das Gebet für mich. Ich wünsche allen eine gesegnete Adventszeit, auf die wir nun zugehen.

Ihr



Bischof von Mainz

Gottesdienste an Weihnachten

Für alle Andachten und Gottesdienste ist eine Anmeldung im Pfarrbüro erforderlich und ab sofort möglich!

Nierstein, Dexheim, Schwabsburg	Frau Tarazi	Tel. 06133 - 925640
Oppenheim, Dienheim, Guntersblum, Ludwigshöhe	Frau Sander	Tel. 06133 - 2727

Heiligabend, Do. 24.12.20

Oppenheim	10.00 - 12.00 h	Krankenkommunion im Altenzentrum (Josten u. Kleene)
	15.30 h	Weihnachtliche Andacht für Familien auf dem Marktplatz (Kleene)
	22.00 h	Feier der Christmette (Kleene)
Nierstein	16.00 - 18.00 h	Offene Kirche in Nierstein
	18.00 h	Weihnachtliche Andacht im Stadtpark (Kleene)
Schwabsburg	18.00 h	Wortgottesfeier (Hoyer)
Nierstein	20.00 h	Feier der Christmette unter Mitwirkung der Kilianos (Kleene)
Guntersblum	17.00 h	Ökumenischer Gottesdienst auf dem Rathausplatz (Josten) Anmeldung im Ev. Pfarrbüro erforderlich, Tel. 06249-2366 kirchengemeinde.guntersblum@ekhn.de
Ludwigshöhe	18.00 h	Weihnachten unterm Sternenzelt (Herbert)

Weihnachten, Fr. 25.12.20

Guntersblum	08.00 h	Hochamt (Kleene)
Nierstein	09.30 h	Hochamt (Kleene)
Oppenheim	11.00 h	Hochamt (Kleene)
Ludwigshöhe	18.30 h	Hochamt (Seredzun)

Hl. Stephanus, Sa. 26.12.20

Dienheim	09.30 h	Hochamt (Kleene)
Dexheim	11.00 h	Hochamt (Kleene)

Fest der Heiligen Familie, So. 27.12.20

Guntersblum	09.30 h	Hochamt (Seredzun)
Oppenheim	11.00 h	Hochamt (Seredzun)

Aktion Weihnachtswunschbaum

Machen Sie mit bei unserer Aktion!!!

Immer noch schränkt uns die Corona-Pandemie in unserem Alltag stark ein. Deshalb laden wir Sie ein, in unseren Bibelgarten zu kommen. Dort steht ein Tannenbaum bei der Krippe, der darauf wartet, mit Ihren **Weihnachtswünschen** geschmückt zu werden.

Schreiben Sie Ihre Wünsche, die nicht mit Geld zu bezahlen sind, auf die bereitliegenden **Sterne**. Wir wollen dafür beten, dass sie in Erfüllung gehen.

Der Ludwigshöher Ortsausschuss



Weihnachten unterm Sternenzelt

Herzliche Einladung zur weihnachtlichen Andacht

am 24.12.2020 um 18:00 Uhr

mit Hirtenfeuer im Bibelgarten
an der katholischen Kirche St. Vitus Ludwigshöhe

Wir wollen uns gemeinsam in dieser schwierigen Zeit auf das Weihnachtsfest einstimmen und die Geburt Jesu im Freien und bei Kerzenschein feiern.
- mit Abstand und unter Einhaltung der Hygieneregeln -

Bitte melden Sie sich rechtzeitig dazu im Pfarrbüro in Oppenheim (Tel. 06133/2727) an.



Bei Regen, Sturm, Schnee oder wenn es die geltenden Kontaktregeln nicht zulassen, fällt die Andacht aus.

In eigener Sache:

Zu den Sprechzeiten:

Bitte beachten Sie die Hygienevorschriften und kommen Sie nicht ins Pfarrbüro, wenn Sie Erkältungssymptome nicht ärztlich abgeklärt haben.

Die von den einzelnen Autoren veröffentlichten Texte und Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Pfarrgruppenleitung wieder. Die Pfarrgruppenleitung macht sich die Ansichten der Autoren nur insoweit zu eigen oder teilt diese, als dies ausdrücklich bei dem jeweiligen Text kenntlich gemacht ist.

Bitte teilen Sie dem Pfarrbüro, gerne per E-Mail, Termine und Veranstaltungen, auch die regelmäßigen, **selbstständig und rechtzeitig** (spätestens zum **Redaktionsschluss am 08.12.2020**) mit, da sonst keine Veröffentlichungen vorgenommen werden können.

Wenn Sie unsere Kirchengemeinden finanziell unterstützen möchten, hier unsere Bankverbindungen/ Spendenkonten:

Kirchengemeinde St. Bartholomäus Oppenheim
DE 15 5519 0000 0277 4430 24
Mainzer Volksbank

Kirchengemeinde St. Josef Dienheim
DE 67 5505 0120 0121 0001 03
Sparkasse Mainz

Kirchengemeinde St. Kilian Nierstein
DE 45 3706 0193 4001 7150 09
Pax-Bank

Kirchengemeinde St. Viktor Guntersblum
DE 31 5505 0120 0144 0001 30
Sparkasse Mainz

Auf Wunsch schicken wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung zu. Bitte vermerken Sie auf dem Überweisungsträger den von Ihnen gewünschten Verwendungszweck (z.B. Gottesdienstordnung, Renovierung Kirchendach, Heizkosten Kirche, etc.) und Ihre Anschrift.